

Statistik Januar- April 2021

Frauen- und Kinderschutzhaus Aschersleben

Träger: Internationaler Bund (IB) Mitte gGmbH

Platzkapazität: 4 Frauen und max.8 Kinder

Aufnahme vom 01.01.2021 bis zum 30.04.2021: 7 Frauen und 4 Kinder

Einzugsgebiet der aufgenommenen Frauen:

Stadt Aschersleben: 4

Salzlandkreis: 2

außerhalb des Salzlandkreises: 1

Belegung des Frauenhauses:

Dauer des Aufenthaltes	Frauen	Kinder	Verbleib nach dem Auszug
bis zu 1 Woche	1	1	Rückkehr in gewaltbesetzte Beziehung (Grund: Klientin beklagte den desolaten Zustand des alten Hauses)
	1	1	Auszug, da Klientin den desolaten Zustand des alten Hauses beklagte
bis zu 2 Wochen	1	0	Rückkehr in gewaltbesetzte Beziehung
bis zu 1 Monat	1	0	Auszug in eigene Wohnung
	1	2	Auszug in eigene Wohnung
bis zu 2 Monaten	---	---	---
bis zu 4 Monaten	1	0	Auszug auf eigenen Wunsch
	1	0	derzeitiger Aufenthalt im FH

Anfragen zur Aufnahme: 9 Frauen mit 8 Kindern

Davon:

4 Frauen mit ihren 8 Kindern, die aufgrund der Öffentlichkeit des (alten) Frauenhauses, nicht aufgenommen werden konnten (Schutz konnte nicht gewährleistet werden)

1 Rollstuhlfahrerin, kein barrierefreies Wohnen möglich

2 Frauen benötigen noch Bedenkzeit

1 Anfrage, es handelte sich hierbei um keine häusliche Gewalt

1 Frau wurde von der Polizei nicht in das FH ASL gebracht, sondern in ein anderes FH im SLK, da das FH der Polizei nicht bekannt war

Entwicklung Schülerzahlen

Begleitinformation

Für die Ermittlung der Schülerzahlen wurde wie folgt vorgegangen:

- a) Ermittlung der Einschülerzahlen
Für die Einschulungsjahrgänge 21/22 bis 26/27 wird auf die bereits geborenen Kinder in dem jeweiligen Jahrgang zurückgegriffen. Den Einschulungsjahrgängen der danach folgenden Jahrgänge liegen die prognostischen Geburtenzahlen zugrunde. Hierfür wurde die Geburtenrate aus dem Durchschnitt der letzten 20 Jahre mit der Anzahl der Frauen im Alter von 15 - 49 Jahre entsprechend der Vorgaben aus der 6. regionalisierten Bevölkerungsprognose ermittelt.
- b) Die Klassenstufen 1 und 2 gehören zur Schuleingangsphase. Hier können die Kinder von 1 bis 3 Schuljahre verweilen. Die Verweilerquote liegt bei ca. 15%. Diese Schüler wurden dem 1. Schuljahrgang noch einmal zugerechnet.
- c) Von den Kindern aus dem Stadtgebiet wurden zunächst die Kinder aus den Ortsteilen Mehringen, Drohndorf, Freckleben, Schackstedt und Schackenthal abgezogen. Diese wurden der Grundschule Mehringen zugeordnet. Von den übrigen Kindern wurden weitere 15 Kinder abgezogen. Dies entspricht in etwa dem Zugang zu den Grundschulen in freier Trägerschaft.
- d) Im Schuljahr 2008/2009 wurden die Schulbezirke freigegeben. Im langjährigen Mittel wählen etwa 40% die Grundschule Pfeilergraben. Die übrigen Schüler besuchen zu gleichen Teilen die Grundschule Staßfurter Höhe und die Grundschule Luisenschule.
- e) Für die Ermittlung der Anzahl der Klassenverbände wurde ein Klassenteiler von 28 zugrunde gelegt.

Wo bleibt die Klasse 5 → Übergang zum Gymn!